



Vergiss nicht, Deinen Namen und Adresse einzutragen.

Alter: _____
 Geburtsdatum: _____
 Name: _____
 Adresse: _____

 Lehrer: _____

TEIL 1: Mose

Der Prinz



LIES:
 2. Mose 1,5-22
 2,1-25



SCHLÜSSELVERS
 Hebräer 11,23

B9



Ergänzende Bibelverse: • 4. Mose 26,58 und 59 • Apostelgeschichte 7,17-29

Mose ist die zentrale Figur im Buch Exodus (2. Mose). Exodus bedeutet „Auszug“ und wenn wir dieses Buch studieren, werden wir kennenlernen, warum man diesem Buch diesen Namen gab. Moses Eltern waren beide Hebräer (auch Israeliten genannt) und gehörten zum Stamm Levi. Levi war einer der zwölf Söhne Jakobs. Jakob hatte von Gott den Namen Israel erhalten.

A1: Schlag unter 4. Mose 26,59 nach und finde die Namen seiner Familienmitglieder heraus.

Vater: _____ Mutter: _____ Bruder: _____ Schwester: _____ /4

Als Mose geboren wurde, waren die Israeliten die Sklaven der Ägypter.

A2: Benenne zwei Städte, die die Israeliten für die Ägypter bauten.

/2

A3: Welche Arbeiten sollten sie sonst noch verrichten?

/1

Der Pharao, also der König von Ägypten, war besorgt, dass die Israeliten zu zahlreich werden. Deshalb gebot er den hebräischen Hebammen, dass sie alle männlichen Babys nach der Geburt töten sollten.

A4: Warum gehorchten ihm die Hebammen aber nicht?

/1

Diese Hebammen wussten, dass das Gebot des Pharaos falsch war und sie entschieden sich, Gottes Gebot mehr zu gehorchen als das des Pharaos, auch wenn sie dann befürchten mussten, dass der Pharao sie dafür schwer bestrafen würde. Aber der Pharao akzeptierte ihre Ausrede und Gott segnete sie.

A5: Welches Dekret erließ der Pharao aber daraufhin?

/1

Gerade in dieser Zeit wurde Mose dem Amram und seiner Frau Jochebed geboren.

A6: Was unternahm seine Mutter, um das Leben ihres Kindes zu retten?

1.
2.

/2

A7: Welches Wort aus dem Schlüsselvers erklärt, warum sie ihr Kind versteckte?

/2

Wie die Geschichte weiter zeigt, hielt Gott Seine Hand über das Leben von Mose. Miriam, Moses Schwester, muss sehr verwirrt gewesen sein, als ausgerechnet die Tochter des Pharao ihren kleinen Bruder in dem Korb fand. Aber als sie erkannte, dass die Tochter des Pharao ihren Bruder nicht einfach in den Nil werfen würde, kam sie schnell aus ihrem Versteck heraus und bot ihr an, ihr eine hebräische Amme für das Baby zu besorgen.

A8: Wer bezahlte dafür, dass das Baby versorgt wurde?

/1

Als Mose dann alt genug war, wurde er in den Palast gebracht und als Enkelsohn des Pharaos erzogen. Er wurde dabei in aller Weisheit der Ägypter unterrichtet. (Lies in Apostelgeschichte 7,22 nach.) Aber wir können sicher sein, dass seine „Amme“ ihm bereits von seinem Volk, den Hebräern, erzählt hatte, sowie von ihrem Gott, den einzig wahren Gott. Als er vierzig Jahre alt war, entschied sich Mose, seine Brüder, die Israeliten zu besuchen. Er wurde aber sehr wütend, als er sah, dass ein Hebräer von einem Ägypter geschlagen wurde.

A9: Welche zwei Dinge tat er daraufhin?

1.
2.

/2

Leider musste er schon am nächsten Tag feststellen, dass sich bereits herumgesprochen hatte, was er getan hatte. Manchmal machen wir Sachen, von denen wir wissen, dass sie falsch sind. Aber wir hoffen dann, dass niemand es herausfinden wird. Aber solche Dinge haben oft die Angewohnheit, gerade im ungünstigsten Augenblick ans Tageslicht zu kommen! Auch wenn wir verhindern können, dass es irgendjemand mitbekommt, bedeutet das noch lange nicht, dass Gott nicht darum weiß.

A10: Schlage unter Hebräer 4,13 nach und beschreibe kurz MIT DEINEN EIGENEN WORTEN, was dieser Vers lehrt.

/1

**A11: Als wen sollten die Hebräer Mose seiner Meinung nach akzeptieren?
(Lies dazu Apostelgeschichte 7,25.)**

/1

Offensichtlich hat Gott Mose bereits offenbart, dass Er ihn dazu erwählt hatte, die Hebräer aus der Sklaverei in Ägypten zu befreien. Aber Mose nahm die Sache in die eigene Hand und beging dabei eine große Sünde. Aber immer noch hielt Gott Seine Hand über das Leben von Mose, auch wenn Mose es nicht bemerkte. Als der Pharao davon hörte, was Mose getan hatte, plante er, ihn zu töten. Deshalb floh Mose aus Ägypten.

A12: Wohin ging Mose?

A13: Wo traf er seine Frau?

/2

Sicher ging Mose nun davon aus, dass er nichts mehr für Gottes Volk tun könnte. Aber dem war nicht so. Gott setzte Seinen Plan in die Tat um. Die Israeliten schrien zu Gott und Gott hörte sie. Gott beabsichtigte, Sein Versprechen zu halten, sie zu befreien und in ihr eigenes Land zu führen. Gottes Versprechen (oder Verheißungen) an uns werden immer in Erfüllung gehen. Wir können uns auf sie verlassen. Er hat uns verheißt, dass Er uns eines Tages in ein neues Land (den Himmel) bringen wird, wenn wir auf den Herrn Jesus vertrauen.

ZUSAMMEN :

TEIL 2: Mose

Der Hirte



Ergänzende Bibelverse: • Apostelgeschichte 7,29-36



LIES:
2. Mose 3,1-16
4,1-17

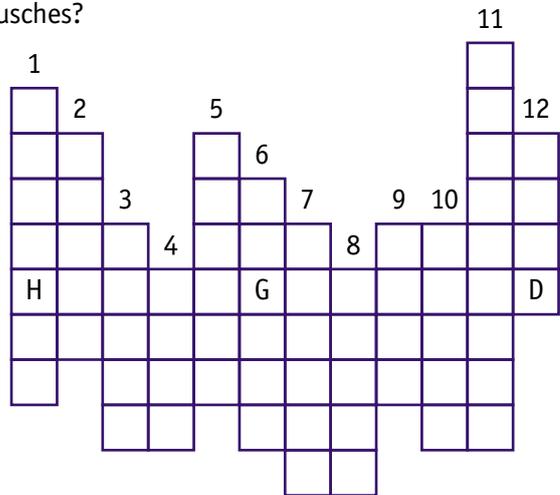


SCHLÜSSELVERS
Apostelgeschichte
7,35

Weitere vierzig Jahre verstrichen seit Mose aus Ägypten geflohen war, bevor das Ereignis mit dem brennenden Dornbusch eintrat. Mose war also jetzt bereits achtzig Jahre alt.

A14: Kreuzworträtsel (Lies dazu 2. Mose 3,1-9 und 4,9-14)

1. Gott stellte sich vor als der Gott von
2. Wer erschien ihm mitten im Feuer des brennenden Busches?
3. Moses Schwiegervater. (4,18)
4. Stamm, aus dem Mose und Aaron kamen.
5. In diesem Land lebte Mose nun.
6. Zweiter Name seines Schwiegervaters. (2,18)
7. Gott erklärte, dass er die seines Volkes kannte. (3,7)
8. Berg Gottes.
9. Wenn Mose Wasser aus dem Nil ausgießen würde, würde es dazu werden.
10. Moses Bruder.
11. Gott hatte ihr Geschrei über sie gehört.
12. Weil Mose meinte, nicht gut reden zu können, versprach Gott ihm, mit seinem zu sein.



/8

A15: Schau dir nun die zwei Worte an, die waagrecht erscheinen. Warum beschrieb Gott diesen Ort auf diese Weise?

/1

A16: Was antwortete Mose, als Gott ihn aus dem Busch ansprach?

/1

A17: Welche besondere Aufgabe sollte Mose für Gott erfüllen?

/1

Als Mose von dieser besonderen Aufgabe hörte, war er nicht sicher, ob er sie tun wollte.

A18: Was versprach Gott Mose, um ihn zu ermutigen, doch zu tun, was Er wollte? (Lies dazu Vers 12.)

/2

Aber Mose war immer noch nicht sicher! Er brachte viele Gegenargumente vor.

A19: Fasse zusammen, welche Antworten Gott Mose auf die jeweiligen Argumente gab.

Die Israeliten werden mich fragen: „Wie lautet der Name Gottes?“ (3,13)

/1

Die Israeliten werden sagen: „Wir glauben dir nicht... Gott ist dir nicht erschienen.“ (4,1)

/2

Ich kann nicht gut reden. (4,10)

/1

A20: Welchen Part sollte Aaron deshalb bei der Aufgabe übernehmen, die Gott Mose gab?

/1

A21: Schau dir den Schlüsselvers an und schreibe die zwei Dinge auf, die Mose in Ägypten tun sollte.

/2

Gott beruft auch noch heute Menschen. Hast du beim Lesen der Bibel oder als du diese Lektionen studiert hast, gemerkt, dass Gott zu dir spricht? Gehorcht du, wenn Gott dir etwas sagt?

Gottes erster Ruf an den Menschen ist immer der, Ihm nachzufolgen – über seine Sünden Buße zu tun und den Herrn Jesus als Retter und Herrn anzunehmen. Dadurch wirst du Christ, was nichts anderes bedeutet als: „Nachfolger Jesu“.

Wenn wir Christen sind, müssen wir bereit sein, Gott zu dienen, egal was Er von uns möchte. Gott hat uns versprochen, dass Er mit uns ist (Matthäus 28,20) und dass Er uns die Worte in den Mund gibt, die wir sagen sollen, genau wie Er es bei Mose versprochen hat. (Lukas 12,12)

ZUSAMMEN :

TEIL 3: Mose *Der Anführer*



Ergänzende Bibelveise: • Psalm 95,6-8 • Psalm 105,26-35 • Jesaja 55,6 und 7



LIES:
2. Mose 7,1-25



SCHLÜSSELVERS
Sprüche 29,1

Als Mose nach Ägypten zurückgekehrt war und seinen Bruder getroffen hatte, erklärte Gott ihnen weiter, was sie tun und was sie dem Pharao sagen sollten. Gott zeigte ihnen auch, dass Er genau wusste, was passieren würde und wie der Pharao und die Ägypter reagieren würden.

A22: Lies noch einmal die Verse 3 und 4 und schreibe IN DEINEN EIGENEN WORTEN auf, was Gott darüber sagte, was passieren würde.

 /2

A23: Was würden die Ägypter schließlich durch die Plagen erkennen, die Gott über sie senden würde?

 /1

Zweifellos wurden die Plagen als Gottes Strafe über den Pharao gesandt, weil dieser sich Ihm widersetzte.

A24: Was weigerte sich der Pharao zu tun?

 /1

Wenn wir uns entscheiden, Gott nicht zu gehorchen, dann verhärten sich unsere Herzen immer mehr und werden störrisch.

A25: Schreibe den Vers aus unserem Bibeltext ab, der davon berichtet, dass dies genau auf den Pharao zutraf.

 /2

Schau dir im Gegensatz zum Pharao genau an, was über den Gehorsam von Mose und Aaron gesagt wird.

**A26: Lies dir die Verse 6, 10 und 20 aus unserem Bibeltext durch.
Was wird uns darin über sie gesagt?**

 /1

Die Tatsache, dass dies in diesem Kapitel dreimal wiederholt wird, zeigt uns, wie wichtig es ist. Wenn wir Gott gehorchen, dann segnet Er uns.

A27: Auf welche Art und Weise zeigte Gott, dass Seine Macht größer ist als die der Magier und Zauberer?

 /2

Nach diesen Machterweisen Gottes kam die erste Plage – das Wasser des Nils wurde zu Blut.

A28: Was waren die drei Folgen dieser Plage? (Vers 21)

/3

A29: Lies 2. Mose 8,15 und schreibe auf, was die Zauberer dem Pharao über die Plagen sagten.

--

/1

Die Zauberer erkannten die Ursache der Wunder, die Mose und Aaron vollbrachten.

Zweifellos erkannte auch der Pharao dies, aber er weigerte sich zu hören und die Israeliten ziehen zu lassen. Wir müssen aufpassen, dass wir uns nicht genauso verhalten – dass wir uns weigern, auf Gott zu hören und darauf bestehen, unsere eigenen Wege gehen zu wollen – denn dies führt ins Verderben.

A30: Schreibe den Schlüsselvers ab.

--

/2

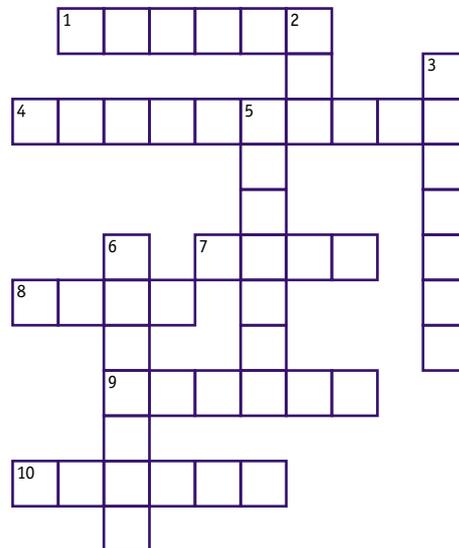
A31: KREUZWORTRÄTSEL

Waagerecht:

1. Tageszeit zu der Mose den Pharao traf. (Vers 15)
4. Aarons Stab tat dies mit den Stäben der Zauberer. Er sie. (Vers 12)
7. So viele Jahre war Aaron älter als Mose. (Vers 7)
8. Gott sagte: „Die Ägypter sollen erkennen, dass ich der bin.“ (Vers 5)
9. Anderes Wort für den Ägyptischen König.
10. Wie viele Tage vergingen, nachdem Mose den Fluss geschlagen hatte? (Vers 25)

Senkrecht:

2. Name des Flusses.
3. Aus diesem Land wollte Gott sie befreien.
5. Gott erklärte, dass Er der Gott der ist. (Vers 16)
6. Der Herr sagte zu Mose, dass Aaron dies für ihn sein würde. (Vers 1)



/5

Noch mehr Plagen folgten dieser ersten. Manchmal erkannte der Pharao seine Sünde und war damit einverstanden, die Israeliten gehen zu lassen. Er bat Mose auch darum, zu Gott zu beten, um die Plage zu beenden. Aber sobald die Plage dann vorüber war, nahm er sein Wort zurück. Leider behandeln viele Menschen Gott auf diese Weise. Sie rufen Ihn an, wenn sie in Schwierigkeiten stecken und Hilfe brauchen, aber sie vergessen Ihn wieder, sobald alles wieder in Ordnung ist.

ZUSAMMEN :

TEIL 4: Mose *Der Befreier*



LIES:
2. Mose 11,1-10
12,1-13 und 21-42



SCHLÜSSELVERS
Johannes 1,29
1. Korinther 5,7



Ergänzende Bibelverse: • Psalm 105,36-38 • Hebräer 11,28 • 1. Petrus 1,18 und 19

Diese zehnte und letzte Plage, die hier in unserem Bibeltext beschrieben wird, war die schlimmste und verheerendste – für die Ägypter. Aber für die Israeliten, die sich genau daran hielten, was Gott ihnen gesagt hatte, bedeutete sie die Befreiung von der Sklaverei und Ausgangspunkt ihrer Reise ins verheißene Land. Auch für uns heute kann sie eine überwältigende Bedeutung erlangen, weil Gott sie uns als ein Bild für das schenkt, was der Herr Jesus für uns getan hat.

A32: Schau dir die beiden Schlüsselverse an. Wie wird der Christus darin beschrieben?

Johannes 1,29

1. Korinther 5,7

/2

A33: In welchen Versen werden die Vorbereitungen auf das Passahfest beschrieben?

/1

Wir sehen hier, dass unser Herr Jesus als ein Lamm beschrieben wird, als das Passahlamm und Opfer. So wie das Passahlamm ohne Fehler sein musste, so war auch der Herr Jesus ohne Sünde. Das Lamm wurde getötet. Ihm wurde das Leben genommen und sein Blut wurde an die Türpfosten der Israeliten gestrichen. Gott hatte versprochen, den ältesten Sohn (Erstgeborenen) in diesen Häusern dann vor dem Engel des Gerichts zu bewahren. Auf die gleiche Weise hat Christus Sein Leben am Kreuz geopfert und Sein Blut vergossen. Wir müssen dies für unser Leben ganz persönlich in Anspruch nehmen und bezüglich der Errettung auf Ihn vertrauen. Gott hat versprochen, all die im Gericht zu beschützen, die bezüglich ihrer Errettung auf Christus vertrauen.

A34: Lies 1. Petrus 1,18.19 und schreibe auf, was Petrus über das Lösegeld sagt, durch das wir freigekauft worden sind.

/2

A35: In 2. Mose 12 gibt es sehr viele Zahlen!

Beschreibe, wo und wofür die jeweiligen Zahlen in der Erzählung auftauchen.

7	Tage
(v. 18)	
10	
(v. 3)	
14	
(v. 6)	
600,000	
(v. 37)	
430	
(v. 40)	

/5

Stufe 4

A36: Löse das folgende Rätsel

Die Israeliten wurden angewiesen, sich von ihren Nachbarn Schmuckstücke aus diesen Materialien zu erbitten. 1. 2.

So sollten die Israeliten das Fleisch des Lammes zubereiten und essen.

Dies sollten die Israeliten an ihre Türpfosten streichen.

In jedem Haus, an dem dies Zeichen nicht war, würde der älteste Sohn sterben. Der Älteste wird auch so genannt:

Das Volk trug den ungesäuerten Teig in Backschüsseln und in Kleider gewickelt darauf.

Der Auszug der Israeliten begann in dieser Stadt. (Vers 37) /7

A37: Wenn du nun die elf Buchstaben der unterlegten Felder ordnest, ergibt sich ein Wort aus dem ersten Bibeltext. Wie lautet es?

/1

A38: Beschreibe, wo dieses Wort in der Geschichte vorkommt.

/1

A39: 2. Mose 12,28 sagt, dass die Israeliten genau das taten, was der Herr Mose und Aaron geboten hatte. Was taten sie unmittelbar davor?

/1

Die Israeliten wurden durch das Blut an den Türpfosten nicht nur im Gericht Gottes bewahrt. Sie wurden auch aus der Sklaverei Ägyptens befreit. Wenn wir auf den Einen vertrauen, der für uns gestorben ist, und Ihm erlauben, unser ganzes Leben zu führen, dann wird Er uns auch in die Freiheit und in ein neues Leben führen. Kennst du den Herrn schon als deinen persönlichen Retter? Hast du Sein Opfer für dich angenommen? Bist du schon vor Gottes Gericht über deine Sünde gerettet und für immer aus der Sklaverei der Sünde befreit worden?

Punkte (vom Lehrer)

TEIL 1: _____

TEIL 2: _____

TEIL 3: _____

TEIL 4: _____

Zusammen _____

Gesamt _____

Kommentar des Lehrers:

ZUSAMMEN:

Sende diese Lektion an: